

Wiesbaden, 27.11.2008

Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel: „Der Hessische Innovationspreis ist ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung nachhaltigen Wirtschaftens im hessischen Mittelstand“ - Minister zeichnet Preisträger aus

„Der heute zum zwölften Mal vergebene Hessische Innovationspreis ist ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung des Innovationsgeschehens im hessischen Mittelstand. Die Preisverleihung stellt die Rolle des Mittelstandes als Innovationsmotor in Hessen deutlich heraus. Mit dem Preis machen wir auch in diesem Jahr herausragende Beispiele im Innovationsgeschehen unseres Landes sichtbar und zeichnen unternehmerische Kreativität aus“, sagte Wirtschaftsminister Alois Rhiel am Donnerstag in Frankfurt am Main anlässlich der festlichen Preisverleihung im MAIN TOWER der Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba).

Bewerben konnten sich kleine und mittelständische hessische Unternehmen mit innovativen Produkten und Verfahren, die sich kurz vor oder in der Markteinführungsphase befinden. In die Bewertung wurde erstmals neben Innovationsgrad, Markttauglichkeit und Marktpotential die Umweltwirkung von Produkten und Verfahren als Kriterium aufgenommen. Ausgelobt wurde der Preis vom Hessischen Wirtschaftsministerium, der MBG H Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen und Hessen Kapital.

„Für eine echte Innovation reicht Neuartigkeit und rasche Marktfähigkeit im globalen Wettbewerb nicht mehr aus. Unternehmen liegen mit Produkten vorn, die im Produktlebenszyklus Energie einsparen, Rohstoffe schonen und Schadstoffe vermeiden“, sagte Rhiel. Die Aspekte Ressourcen- und Energieeffizienz sind zunehmend wichtige Kennzahlen für nachhaltiges Wirtschaften. „Gerade junge und dynamische Unternehmen können hier Potentiale ausschöpfen und Umweltbewusstsein in der Außenwirkung stärken“, so der Minister.

Die MBG H Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen ist von der Bedeutung der Auszeichnung überzeugt: Gerade die kleinen und mittleren Betriebe, die sich durch Flexibilität und Kreativität auszeichnen, müssen unterstützt werden. Mit der Auszeichnung werden Innovationsleistungen in den Unternehmen honoriert, die durch Mut und Engagement der Mitarbeiter hervorgebracht wurden. Durch den Hessischen Innovationspreis erreichen die Unternehmen eine mediale Aufmerksamkeit, die ihnen hilft, neue Türen bei Kunden und Banken zu öffnen. „Der Hessische Innovationspreis soll motivieren, Neuentwicklungen voran zu treiben“, so Dr. Rudolf Kriszeleit, Geschäftsführer der MBG H.

In diesem Jahr wird der Wettbewerb auch vom Beteiligungsfonds *Hessen Kapital* unterstützt. Damit Unternehmen ihre Ziele bei Gründung, Innovation und Wachstum erreichen können, stellt der Fonds Beteiligungskapital zur Stärkung der Eigenkapitalbasis zur Verfügung. „Ein Unternehmen, das mit neuen Produkten und Verfahren seine Wettbewerbsfähigkeit stärken will, braucht neben Kreativität und Innovationskraft auch ausreichend finanzielle Mittel, um seine Ideen in Produkte und Verfahren münden zu lassen“ führt Jürgen Zabel als Geschäftsführer von Hessen Kapital aus.

Insgesamt wurden für den Hessischen Innovationspreis 2008 aus ganz Hessen 145 Bewerbungen eingereicht – ein neuer Teilnehmerrekord seit der ersten Ausschreibung 1987. Angesichts der hohen Qualität der Einsendungen fiel es der neunköpfigen Jury nicht leicht, die Preisträger in einer gemeinsamen Kuratoriumssitzung unter Vorsitz des Wirtschaftsministers zu bestimmen.

Der im Abstand von zwei Jahren verliehene Preis ist in diesem Jahr mit insgesamt 30.000 EURO dotiert (1. Preis: 15.000 Euro, 2. Preis: 10.000 Euro, 3. Preis: 5.000). Darüber hinaus wurden als Sonderpreise der hessischen Kreditinstitute (Bankenverband Hessen e.V., DZ BANK AG, Landesbank Hessen-Thüringen) drei besondere Projekte mit je 2.000 Euro honoriert.

Weitere Informationen unter www.innovationspreis-hessen.de

Namen der Preisträger auf Seite 2!



Die Preisträger im Überblick:

- 1. Preis:** **Quint sdi GmbH Systeme für Druckindustrie**, Hesseneck
Ganzheitliche Energie- und Prozessmanagement-Systeme (EPMS)
für Druckmaschinen
- 2. Preis:** **Innovatherm Prof. Dr. Leisenberg GmbH + Co. KG**, Butzbach
Kontinuierlicher Schachtofen zur Herstellung von Kohleanoden in der
Aluminiumindustrie
- 3. Preis:** **Hoffmann Air Cargo Equipment GmbH**, Friedberg
Ultraleichte Hightech-Luftfrachtnetze aus Dyneema®-Fasern mit
Haken aus Mg-Legierungen

Sonderpreise der hessischen Kreditinstitute (je 2.000 Euro):

Erbslöh Geisenheim AG, Geisenheim (Rheingau)
Produkt- und umweltschonende Getränkefiltration mittels
CelluFluxx® Filtercellulose

Geigenbau Andreas Jacobi, Geisenheim
Verfahren zur Herstellung von Holz-inlays für die Restauration von
historischen Musikinstrumenten

Luphos GmbH, Darmstadt
Mehrwellenlängen-Interferometer zur hochgenauen, berührungslosen
Formvermessung in Bearbeitungsmaschinen

Die Konzepte der Gewinner wurden in einer Broschüre zusammengefasst, die als pdf-Datei unter
www.innovationspreis-hessen.de heruntergeladen werden kann oder per Post zu beziehen ist bei:

Hans Boley
MBG H Mittelständische
Beteiligungsgesellschaft Hessen mbH
Schumannstraße 4-6
60325 Frankfurt am Main

Renate Kirsch
Projektbüro „Hessischer Innovationspreis“
HA Hessen Agentur GmbH
Abraham-Lincoln-Str. 38-42
65189 Wiesbaden.

Kontakte:

Pressestelle - Marion Jäkle
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden
Tel 0611 815 2023, Fax 0611 815 2227
Mail: marion.jaekle@hmwvl.hessen.de
www.wirtschaft.hessen.de

Jutta Lamy
Public Relations Jutta Lamy
Tel.: 06173 – 78 39 82
Mobil: 0171 – 53 92 581
E-Mail: jutta.lamy@t-online.de
www.lamy-pr.de